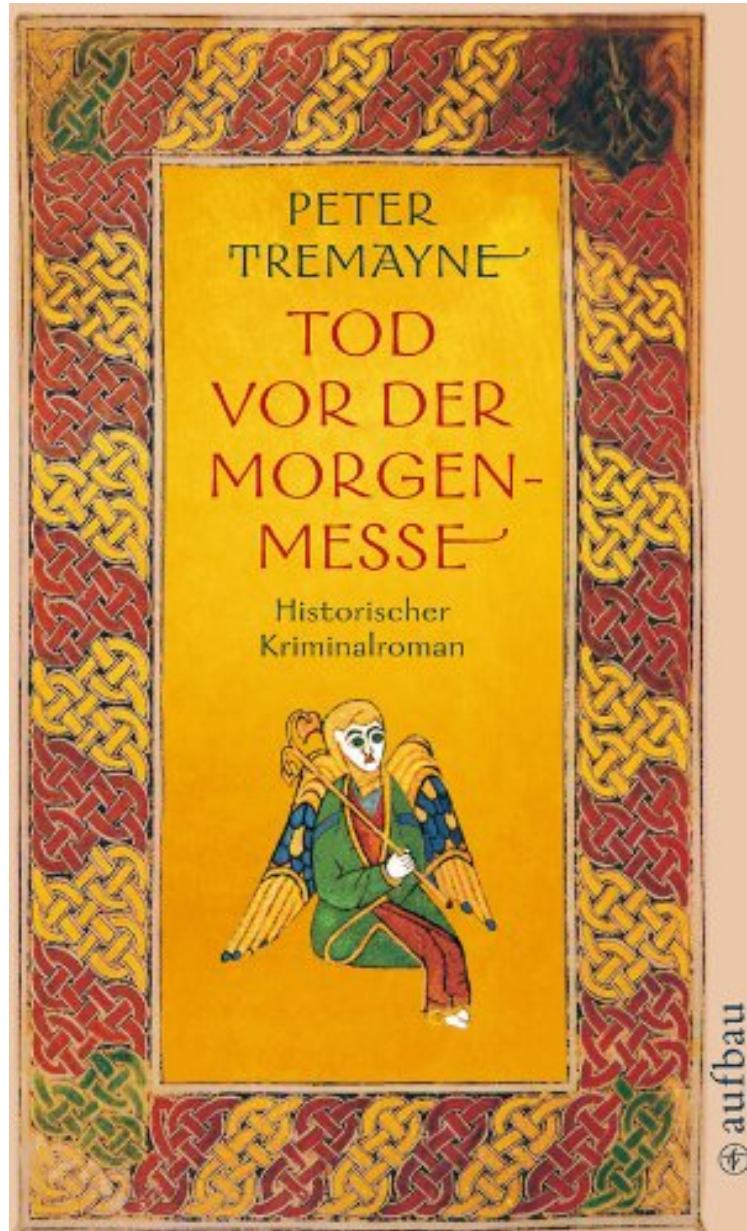


(Download pdf) Tod vor der Morgenmesse: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt 16)

## Tod vor der Morgenmesse: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt 16)

Von Peter Tremayne

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #112603 in eBooksVerffentlicht am: 2011-02-01Erscheinungsdatum:  
2011-02-01File Name: B004TQQWTO | File size: 24.Mb

Von Peter Tremayne : Tod vor der Morgenmesse: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt 16) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tod vor der Morgenmesse: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt 16):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 10 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fidelma auf Friedensmission Von Leserin Fidelma und Eadulf ermitteln im ehemaligen Feindesland. Zwei Morde sind zu beklagen, 6 Ordensschwwestern werden vermisst. Die Quelle des Bels liegen tief in der Vergangenheit verborgen. Beide kämpfen gegen Vorurteile und Lügen auf dem Weg zum Ziel. Peter Tremayne zeichnet gekonnt ein Bild der alten Zeit. Die Rahmenhandlung im Zwiespalt zwischen irischen und römischen Glaubensansätzen werden (manchmal fast zu) detailliert dargestellt. Darunter leidet die Spannung. Dieser Krimi geht meiner Meinung nach zu den schwächeren des Autors. Die Anlagen sind gut, die Verarbeitung etwas zäh. Und auch Eadulf muss sich wieder auf seine Rolle als dümmlicher Partner der großen Heldin beschränken. Schade. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ja, wie immer :) Von Galathea Die Bewertung der Fidelma-Romane ist schwierig, wenn man alle liest ... Man wiederholt sich ständig. Sicherlich, nicht jeder dieser Romane ist gleich spannend und dynamisch, dennoch ist jeder einzelne, auch dieser, gut zu lesen und sehr unterhaltsam. Spannend vor allem ist der geschichtliche Hintergrund eines Landes, dessen Kultur damals weit aus allen vergleichbaren europäischen Kulturen herausragte. Die Einführung sollte man unbedingt lesen, der Historiker, der sich unter dem Pseudonym Peter Tremayne versteckt, informiert ausgezeichnet über die Grundlagen der Romane. 8 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ermittlungen in Feindesland Von Doris Beier Fidelma wird in Feindesland gerufen um einen Mord aufzuklären. Da es ihr wichtig ist, die Beziehungen zum Nachbarstaat zu verbessern, und damit ihrem Bruder dem König zu helfen, geht sie mit Eifer ans Werk. Der Hintergrund dieses Romanes ist wie immer sehr spannend und nachvollziehbar geschrieben, jedoch will mir nicht in den Sinn warum ihr Ehemann immer tollpatschig und dümmlich hingestellt wird. An vielen Stellen nimmt es dem Roman die Spannung und Enttäuschung macht sich breit, denn eigentlich war es in den ersten Folgen der Romanreihe gerade Eadulf der mit seiner abstrakten Denkweise Fidelma gut unterstützte in ihren Untersuchungen. Ich hoffe sehr, dass Peter Tremayne die Rolle des Eadulf nochmals bedenkt.

Kurzbeschreibung Schwester Fidelma gegen die Kräfte der Unterwelt Irland 668: Im Kloster Ard Fhearta wurden die Äbtissin und ein Gelehrter ermordet. Auf dem Meer treibt ein Piratenschiff sein Unwesen, und zu Land hat man einen längst tot geglaubten, gefährlichen Bsewicht gesehen. Oder war es sein Geist? Schwester Fidelma steht vor einer besonders schwierigen Aufgabe, denn bis vor kurzem lag das Kloster in Feindesland. "Spannung und Humor -- das ist die unwiderstehliche Mischung dieser irischen Krimis." NDR Kurzbeschreibung Schwester Fidelma gegen die Kräfte der Unterwelt Irland 668: Im Kloster Ard Fhearta wurden die Äbtissin und ein Gelehrter ermordet. Auf dem Meer treibt ein Piratenschiff sein Unwesen, und zu Land hat man einen längst tot geglaubten, gefährlichen Bsewicht gesehen. Oder war es sein Geist? Schwester Fidelma steht vor einer besonders schwierigen Aufgabe, denn bis vor kurzem lag das Kloster in Feindesland. "Spannung und Humor -- das ist die unwiderstehliche Mischung dieser irischen Krimis." NDR über den Autor und weitere Mitwirkende Peter Tremayne ist das Pseudonym eines anerkannten Historikers, der sich auf die versunkene Kultur der Kelten spezialisiert hat. Seine im 7. Jahrhundert spielenden Romane mit Schwester Fidelma sind zurzeit die meistverkauften und erfolgreichsten historischen Krimiserien auf dem deutschen Markt. Fidelma, eine mutige Frau von königlichem Geburt und Anwältin bei Gericht, ist darin auf kluge und selbstbewusste Art die schwierigsten Fälle. Wegen des großen internationalen Erfolgs der Serie wurde Peter Tremayne 2002 zum Ehrenmitglied der Irish Literary Society auf Lebenszeit ernannt. Im Aufbau Taschenbuch erschienen bisher Die Tote im Klosterbrunnen (2000), Tod im Skriptorium (2001), Der Tote am Steinkreuz (2001), Tod in der Königsburg (2002), Tod auf dem Pilgerschiff (2002), Nur der Tod bringt Vergebung (2002), Ein Totenhemd für den Erzbischof (2003), Vor dem Tod sind alle gleich (2003), Das Kloster der toten Seelen (2004), Verneig dich vor dem Tod (2005), Tod bei Vollmond (2005), Tod im Tal der Heiden (2006), Der Tod soll auf euch kommen (2006), Ein Gebet für die Verdammten (2007), Tod vor der Morgenmesse (2007), Das Flüstern der verlorenen Seelen (2007), Tod den alten Göttern (2008), Das Konzil der Verdammten (2008), Der falsche Apostel (2009), Eine Taube bringt den Tod (2010), Der Blutkelch (2011), Die Todesfee (2011), Und die Hölle folgte ihm nach (2012), Die Pforten des Todes (2012), Das Schneckopfer (2013), Sendboten des Teufels (2014) und Der Lohn der Sünde (2015). Mehr Informationen unter [www.sisterfidelma.com](http://www.sisterfidelma.com) Irmhild und Otto Brandstetter, Jahrgang 1933 bzw. 1927, haben Anglistik an der Humboldt-Universität zu Berlin studiert, waren im Sprachunterricht bzw. im Verlagswesen und kulturpolitischen Bereich tätig. Sie bearbeiteten Werke von Sean O'Casey, Jack London, John Hersey, Masuji Ibuse, Louisa May Alcott, Charles M. Doughty, John Keane, Joseph Caldwell sowie Historio-Krimis von Amy Myers, Ingrid Parker und Peter Tremayne ins Deutsche. Irmhild und Otto Brandstetter, Jahrgang 1933 bzw. 1927, haben Anglistik an der Humboldt-Universität zu Berlin studiert, waren im Sprachunterricht bzw. im Verlagswesen und kulturpolitischen Bereich tätig. Sie bearbeiteten Werke von Sean O'Casey, Jack London, John Hersey, Masuji Ibuse, Louisa May Alcott, Charles M. Doughty, John Keane, Joseph Caldwell sowie Historio-Krimis von Amy Myers, Ingrid Parker und Peter Tremayne ins Deutsche.